



66



Sammelland X.

Proz

N^o 5550 *



Publication.

Der Röm: Kay: May: zwischen der Oberkeit vnd den Kirchendienern Augspurgischer Confession/in der Statt Augspurg/ vnd irer anhengigen ergangnen letster resolution / sampt anhengentem bericht/ was darauff die Herrn Kirchendiener an die Oberkeit supplicirt / vnd was inen die Herrn Stattpfleger vñ Gehaimen auff solches weytter anzaigen vnd fürhalten lassen.



No 5552 *

M. D. LXXXVI.

Wir Pflegere/ vnnnd Ges
haimen Rät des heyligen Reichs Stat
Augsburg/ Embieten allen vnd jeden Burgern/
Innwonern vnd verwandten diser Statt / vnser
Gunst/Gruß/vnd alles güts / vnd fügen densel-
bigen / auch sonst aller menigklich zuuernemen/
Demnach bey jüngster im 85. Jar allhie gepfleg-
ner Kay: comission / der Augspurgischen Confes-
sion verwandten Burgern frey gestellt worden ist/
bey der Röm: Kay: May: vnserm allergnedigi-
sten Herren / so vil in dem Anno 84. allhie abge-
redten Kay: vnd hernach durch jr May: mit rech-
tem wissen vnd güttem bedacht / confirmirtem ver-
trag / die nomination, præsentation, vnd den Veruff
der Kirchendiener / Augspurgischer Confessions
Leher vnd Kirchen allhie / betrifft / jr fernere not-
turfft für vnd anzubringen / vnnnd omb milderung
anzuhalten / daß gleichwol solches mit gebürender
beschaidenheit beschehen / auch darunder alle inn
Recht / vnd dem heyligen Reich / wie auch bey di-
ser Statt hochuerbotne zusammen kunfft / ver-
mitten blyben sein / vnd sich kein Burger oder In-
woner vnderstanden haben solte / on der Oberkeit
wissen vnd vergunst / diser oder ainiger anderer sa-
chen halber / Geltfamblungen / vnder den Bur-
gern anzustellen / denselben contributiones, oder zu-
A ij samen

samen schieffung Belts / auffzulegen / oder solche
zugeben / oder von inen zuerfordern / vnd einzune-
men / Welliches aber alles durch vil nit gehalten
worden / danñher sie die Bürgerliche gebür weyt
überschritten / beuorab dieweyl sie auch durch die
vngheorsame außgeschaffte vnd außgewichne des
heyligen Reichs Chur vnd Fürsten / wider ein ehr-
löbliche Oberkeit diser Statt / vil vngegründts /
vnd vil vnglimpffs angeben / vnd fürbilden / wel-
liches sie so gar auch an die Röm: Kay: May:
schrifftlich kommen lassen.

Wann aber höchstgemelte Kay: May: vns
auff solch anbringen jr fernere vnd endliche reso-
lution zugesertigt haben / laut irer May: bescheh-
nen ernstlichen schreibens / vñ mit gesandten De-
crets / vnd derhalben notwendig vñnd billich sein
will / das derselben Inhalt menigklich Publiciert
gemacht / vñnd darauff die gebürend vns von irer
May: befolhne execution, angestellt vñ fürgenomen
werde / So haben wir nit wöllen vnderlassen / die-
selben hiemit gegenwertigē öffentlichem anschlag /
ganzer Burgerschaft / vnd allen Inwonern diser
Statt / zu notificirn / vnd bekant zumachen. Vnd
lautet erslich irer May: schreiben wie volgt.

Rudolff der ander von Gottes Gna-
den / erwölter Römischer Kayser zu allen
zeyten / mehrer des Reichs / r.

Ersame

Ersame liebe getrewen. Ewren außfürli-
chen bericht / auff die bey vns für etliche ewre vn-
gehorsame Burger einkomme intercession, zu sampt
ewrem absonderlichen schreyben / hat vns ewr ab-
gesandter zc. wol zubracht / so wir auch Innhalt
verstanden / vñnd beder orten ewer gehorsame an-
zeig vñd erinnerung zu gnaden vermerckt / vñ auß
demselben / wie auch auß vnserer Commissarien
außfürlichen relation lauter befunden / das die
supplicanten beden Churfürsten mit fürbildung
des vngrunds / in mehr weg vbel vorgangen seind /
das auch kein Burger oder Inwoner / der Statt /
ainigen erheblichen grundt oder süg gehabt / oder
fürgebracht / derwegen wir vrsach haben solten /
vnser hievor Publicirte / vñd mit reiffem bedacht
begriffne rechtmessige Kayserliche resolution, ap-
probation, confirmationes, vñnd edicta, in ainichent
articul zu endern / sondern haben vil mehr ab der
außgeschafften vñnd außgewichnen vngehorsam
vñd müßwillen / wie auch etlicher Burger mit ein-
ander getroffner / vñd auffgerichter verschreybung
als einem vngbürllichen werck / das die gestalt vñ
das ansehen einer auffrürischen conspiration vñnd
widerseßlichkeit / gegen vnns / vnsern befehlen /
Decreten / vñd gegen der ordenlichen Oberkeit zu
Augspurg / hat ein gantz vngnedigistes mißfallen
empfangen / vñ heten wol vrsach gehabt / gegē de-
uen die solliche vnzimliche Practicken geführt / an-



gestiftt/vñ sich derselben anhengig gemacht/ernste
liche andung/mit verdienter straff fürzunehmen.
Wann jr aber was auff beder Chur vnd anderer
Fürsten intercessiones, abermals vnser resolution
seye/ auß dem bescheid/den wir ewrem abgesand-
ten geben lassen/ verstanden/vnnd vnser verse-
hens nicht allein damit gehorsamlich zufrieden
sein/ sondern auch ob sollicher vnser erklerung mit
fleyß vnd ernst getrewlich handhaben werdt. So
wöllē wir gleichwol den Churfürsten zu freünd-
schafft vnd ehren/mit solcher straff in rühe stehen/
Vnns aber darneben genzlich versehen/ die vier
aufgeschaffte von der Herren stuben/ sampt den
aufgewichnen/ vnd andern vngehorsamen/ son-
derlich aber die Rahtsuerwandte/vnd die Predi-
canten werden nun mehr ihren vnfüg selbst erkens-
nen/dauon würcklich abstehn/vnd sich on fernere
wegerung/zü dem vns verpflichten/vñ ewrem als
der vndergesetzten Oberkeit zü Augspurg schuldi-
gem gehorsam begebē/ sich desßhalber mit euch mit
erstem gebürlichen vergleichen/ in allen Artickeln
vnd puncten berürter resolution vnd vnserm Pub-
licirten Mandat (welliche wir hiemit widerumb
wissenlich erneuern) gehorsamlich vnderwerffen/
vnd nun mehr das bißher eingerissen mißtrauen
wider hinlegen/vnd fallen/auch damit erscheinen
lassen/das sie vnser Kay: resolution vnd jr pflicht/
damit sie vns / als frem rechten Herren verwandte
seind/

seind /in gebürlicher reuerentz vnd schuldiger achtung haben. Dessen wollen wir vns zu menigklich versehen. Solte aber das nit geschehen /vnd sich dem jemandt fermer widersehen / So werdet ir zu handhabung vnserer resolution gegen den ungehorsamen /nach befindung / gebürliche nottwendige vnd ernstliche straff fürzunemen wissen. Wolten wir euch in antwort gnedigklich nit bergen /denen wir mit gnaden genaigt bleyben. Geben auff vnserm Königlichem Schloß zu Prag den 30. tag Januarij / Anno im 86. Vnserer Reiche des Römischen im 11. des Hungerischen im 14. vnd des Böhemischen auch im 11.

Rudolff.

V. S. Vieheuser D.

Ad mandatum Sacrae Cæs: M:is proprium.

A: Erstenberger.

Den Ersamen vnsern vnd des Reichs lieben getrewen N. Pflegern vnd Geheimen der
Statt Augspurg.

So lautet irer May: mitgesandt Decret von wort zu worten / wie nachuolgt.

Der Röm: Kay: auch zu Hungern vnd Böhheim Rō: May: vnserm allergnedigisten Herrn / ist nach aller notturrfft referirt / vñ fürgebracht / was von den Herrn Stattpflegern vñ Geheimen Rathes der heyligen Reichs Statt
Augspurg

Augsburg/ nebens einkommer relation der Kayserlichen Commissarien/ in den Augspurgischen misserkennenden / vñnd was demselben anhengig / für schriftlicher vñnd mündlicher bericht geschehen / vñnd darauff fermer vñnderthenigklich gesucht vñnd gebetten worden ist. Sovil nun anfenglichs berührte relation betrifft/ da befinden jr Kay: May: dz jrre Kay: Commissarien/ vñnd respectiuè subdelegirte das jenig was inen anbefolhen worden/ mit allem getrewen fleiß verrichtet / vñnd sich ein E. Recht zu Augsburg/ wie auch ein güter theil von den Stuben vñnd gemainer Burgerschafft/ gegen inen alles schuldigen/ gebürlichen gehorsams verhalten haben / So dann jr Kay: May: von allen denselben zu sonderm gnedigem wolgefallen vermercken/ vñnd wölllen sich zu inen sampt vñnd sonders vnzweyffentlich versehen/ wie jr Kay: May: es nochmals bey irrer vorigen resolution, vñnd publicirter erklerung/ vñnd danebens bemelter irrer Commissarien handlung durchaus bleyben lassen / Also werden vñnd sollen auch gedachte Stattpflegger vñnd Schaimme darob mit gebürlichem ernst vñnd gleichheit handhaben / Die Stuben vñnd Burgerschafft aber/ so wol auch die Predicanten dem jenigen/ so einen seiden darinn betrifft/ on ainige wentere ein vñnd widerred/ gehorsamlich geleben vñnd nachsetzen/ vñnd schließlich bedede teil hinsüro in güttem rechtem vertragen vñnd ainigkeit/ rüwrig bey einander wonen.

Vñnd

Vnd ob wol etliche von den Stuben vnd Burger-
schafft zu sampt den Predicanten / sich wegen des
Articuls iuris vocationis widerspennig erzaigt / vñ
darob eins teils auß der Statt geschafft worden/
theils aber selbst aigens fürnemmens / sich abhen-
dig gemacht / vñnd vermittelst etlicher Thur vñnd
Fürsten erlangter vorschreiben / auch jr selbst sup-
plicirn / für sich vñnd andere ire mitburger bey ihr
Kay: May: omb enderung vnd milterung berür-
ter ihrer May: resolution, oder aber verordnung ei-
ner andern neuen commission angesucht / So ha-
ben doch ihr Kay: May: nit befinden können / das
sie solcher irer widersezigkeit amige erhebliche vr-
sach hetten / sentemal sie der Religion freiheit hal-
ben / in nichts wider den Religion Friden vñnd die
gebür getrengt / oder beschwerdt / sondern vil mehr
der handhabung bey irer Religion vñnd dem Re-
ligion Friden / durch dise Kayserliche resolution ver-
sichert werden / darumb dann jr Kay: May: auch
bedenckens getragen / vñnd noch / omb diser vnru-
wigen vnd irer anhenger widersprechens willen /
das jenig / was sie auff vorgehende fleissige erkün-
digung vnd berathsclagung einmal wolbedecht-
lich erkleret / entschenden / vñnd zuhalten gebotten /
zuendern / oder auch zu irer May: selbst verkleine-
rung vnd mehrer zerrüttung des ganzen wesens /
von neuem disputirn zulassen / sondern seind ent-
schlossen / wañ solche außgeschafft / vñnd respectiue
B außge-



aufgewichne / fermer ansuchen werden / sie auff
gedachte jr May: resolution, vnd zu leistung schul-
digen gehorsams / an die von Augspurg zuweisen /
in massen dann jr Kay: May: solches auch die in-
tercedirende Chur vnnnd Fürsten / mit communici-
rung irer dern von Augspurg obersaßten berichts
also erinnern lassen / des vnzweyffentlichen verse-
hens / es werden Statpflieger vnd Gehaime der
Stat Augspurg nit allein damit gehorsamlich zu-
friden sein / sondern auch ob solcher irer May: bil-
lichen resolution mit gebürendem ernst halten vnd
handhaben / vnnnd gegen den jenigen die derselben
zuwider zuhandlen vñ vnruhe zuerwecken vnder-
stünden / nach gelegenheit / vnnnd befindung / not-
wendige straff fürzunehmen nit vnderlassen / vnd
seind jr Kay: May: dem abgesandten mit gnaden
wol genaigt. Datum Prag den 30. tag Januarij
Anno 86.

V. S. Vieheuser.
A. Erstenberger.

Wann dann jr Kay: May: den interce-
dierenden Churfürsten zu freundschaft vnd ehre /
gegen denen / welche die hievor geübte vnzünliche
practicken gefürt / angestiftet / vnnnd sich derselben
anhengig gemacht / die straf nachsehen / So lassen
wirs vnser teils / so vil die hiewonende belangt /
von schuldigen gehorsams wegen / darben billich
bleyben /

bleyben. Wir wollen aber in krafft irer Mayestat
nächst resolution alle Burger vnd Inwooner di-
ser Statt/nyemandt vberall außgenommen/hie-
mit ernstlich vnd Vätterlich ermandt haben/ben-
denen in angezognem Kayserlichen vertrag/vnd
in irer May. confirmationen/resolutionen/Man-
daten/vnd Decreten/verleibten Peenen/büssen/
vnd straffen/leibs vnd güts/menigklich/vnd ei-
nem jeden insonderheit gebietend/dieweyl der
Kay. vertrag vnd irer May. resolutionen one das
dem heylsamen Religion Friden gemetz/vnd ge-
meine Burger schafft durch sollichen vertrag der
Religion Augspurgischer Confession exercitij vnd
Leher/ben diser Stat auff ewig versichert ist/das
sich ein jeder nun mehr ohn fernere verweigerung/
zu dem der Kay: May: verpflichtem/vnd vnserm/
als der vndergesetzten Oberkeit alhie/schuldigem
gehorsam begeben/auch in allen vnd jeden puncten
vnd articuln/berürter Kay: resolution, vñ gedach-
tem Kay: vertrag/auch dem verschinen 85. Jars
allhie irer May: publicirten Mandat gehorsam-
lich vnderwerffe/hierüber inner vnd außser der
Statt fernere keine disputaciones oder wenterunge
erwecke/oder anstelle/vnd nun mehr das bissher
eingerissen mißstrawen/sampt allem vnfreundtli-
chen/vnholdseligen/der Burgerlichen liebe vnd
beschaidenheit widerwertigen geberdten/worten
vnd wercken/ein jeder wirklich fallen/vnd damit

B ij erscheinen

erscheynen lassen / das er höchstgedachte Kayser-
licher resolution, vñ sein pflicht / damit er irer May-
als seinem rechten Herren verwandt ist / in gebür-
licher Reuerentz vñd schuldiger achtung habe.
Das wollen wir vns von irer Ma: vñd von D:
berkeit wegen zu einem jeden gewißlich verlassen.
Vñd dieweyl höchstgedachter Kay: May: resolu-
tion auch die vier allhie außgeschaffte vñd zugleich
die selbst außgewichne Burger dahin wenset / sich
mit der Oberkeit allhie ihres vngheorsams halber
zuuergleichen. So wollen wir denselben allen /
vñd jedem insonderheit hiemit von dato an diß E:
dicts Sibenvñdzweyzig tag peremptorie ernende
vñd angesetzt haben / sich inner solcher zeyt zu der-
selben verglichung vñd zum gehorsam irer May:
resolutionen, vñd des Kayserlichen vertrags / in al-
len articulen vñd puncten / ohne alle außnam zuer-
kieren. Dann welcher oder welche sich inner jetzt
bestimbter zeyt gegen vns schriftlich erkleren / das
sie nun mehr allen streyt / sampt dem bissher einge-
risnen mißtrauen vñd erzaigter verbitterung / ge-
gen menigklich / fallen lassen / vñd dem Kayserlichen
vertrag / sampt irer May. resolutionen in allen iren
articulen vñd puncten / one ainige wentere außnam /
vñd disputation gehorsamlich geleben / auch diser
Statt freündtliche vñd fridliche beywonung wi-
der auffpflantzten helffen / vñd desßhalben von dem
allhie gemachten vnzünftlichen verstandt / vñd der
darüber

darüber auffgerichten sträflichen verschrenbung
würcklich abtretten/sich auch mit vns gütlich ver-
gleichen wöllen / vnnnd derwegen die selbst außge-
wichne sich in die Fronuest einstellen/den oder die-
selben wöllen wir zu gnaden also an vnd auffnem-
men/das wir sie aller vnd jeder straffen des Leibs
vnd der ehren hiemit Vätterlich ledig gesprochen/
vnd die wider etlich der außgewichnen angestellte
peinliche Proceß vnd vrteyl/ auff sollichen fall wi-
der auffgehbt haben / vnnnd darzu ihr keinen ver-
gangner sachen halber/an seinem leib/mit Tortur
oder peinlicher frag beschweren wöllen. Welliche
aber ob irem vngheorsam beharren/vnd ob begriff-
ne zeyt mit stillschwengen / oder verweigerung ob-
begriffnen gehorsams/verstreichen lassen werden/
gegen denselben gedencen wir/ wie sich gegen sol-
chen der Kay. May. vnd irer ordenlichen Oberkeit
beharrlich vngheorsamen verächtern gebürt/mit
allem ernst zu procedirn.

Damit aber auch in künfftig dergleichen
vnwesen/ vngebürt vnd vnordnung nit wenter er-
folg/ So ist vnser ernstlicher befehl/meinung vnd
will/ Wir setzen/statuiren/mandirn/vnd gebietten
auch inn krafft Kay. May. vns / zu handhabung
angezognen Kayserlichen vertrags vnd resolutio-
nen hetingestelter volmacht/gwalts/vn befehls/
von Ampts/Oberkeit/vn eins gantzen E. Rahts
B ij wegen

wegen allhie / mit desselben vorwissen / allen vñ je-
de Burgern / vndertanen / Inwonern vñ verwan-
ten diser Statt / vñ irer Oberkeit / dz sich fütrohin
in künfftig ewig zeit / nyemand was standts / wüt-
den / oder wesens der immer sein mag / vnderstehn
oder anmassen soll / on wissen / vergunst / willen / vñ
beysein vnser der Stattpfleger vñnd Behaimen /
oder dern / die wir von Oberkeit wegen darzü ver-
ordnen / weder bey tag oder nacht / weder in Hei-
sern / Gärten / oder an ainigem andern ort / ainiche
conuenticula, zusammen oder beykünfftten zuhalten /
darzü andern anzufagen / dieselben zubesuchen /
oder solchen beyzuwonen. Zum andern / soll auch
hiemit menigklich verbottē sein / ime in diser Stat
zü einichen Handlungen oder sachen ein anhang
zuwerben / oder zumachen / oder derhalben vil oder
wenig Burger vñnd Inwoner diser Statt / in ei-
nichen pflicht / verstendtnuß / verschreybungen / con-
tract / oder verbündnuß zubringē / oder sich darein
zubegeben / sonder was ein jeder von einiger hand-
lung / oder sachen wege künfftiglich mit / bey oder
wider die Oberkeit diser Statt zuanden / oder zu-
handlen hat / das soll jeder für sich selbst / one an-
hang anderer Personen beschaidenlich / glimpflich
vñd gütklich suchen vñd anbringen / vñd im fall Er
an der Oberkeit beschaiden vñd erkandtnussen nit
vergnügt bleyben wolte oder möchte / solche ding
nicht anderst / weder mit tugendlichem / freündli-
chem

chem vnd ordenlichem Rechten vnd auftrag an
gebürenden orten/ordrtern lassen / vnd sich hier
zu keiner conpiration oder auffweigung anderer
Personen/anmassen oder gebrauchen. Zum drit-
ten soll auch kein Burger oder Inwoher allhie/
nun fürhina/ vnder keinem einigen pretext /schein
oder namen/wie der jmer beschaffen sein möchte/
nichts vberall außgenommen/ainige contributio-
nes, oder zusammenschieffung Geldts / vnder der
Burgerschaft allhie/nymmermehr anrichten/be-
schliessen/oder fürnemen/ vil weniger dergleichen
zusammenschieffung Geldts / bewilligen / erstatten/
geben/einfordern/empfehen/ oder aufsteilen helf-
fen/es beschehe dann mit der Oberkeit allhie wif-
sen/vergünst vnd willen. Dann welcher oder
welche hierwider nach verkündung diß Edicts/in
einem oder mehr puncten kundlich handeln wur-
den/den oder dieselben wöllen wir als fürsekliche
verächter vnd verleher der ordenlichen Oberkeit/
vnd dises gebotts vnd verbotts / an leib vnd güt
vnmachlässlich straffen / Wie wir dann auch vor-
begriffne puncten vestiglich vnd gehorsamlich zu-
halten / menigklich bey confiscirung seiner Haab
vnd Güter / vnd darzu auch nach gelegenheit des
verbrechens/bey leib oder lebens straff hiemit wif-
sentlich mandirt vñ gebotten haben wöllen. Dar-
nach wif sich menigklich zurichten/vnd selbst vor
schaden vnd nachtheil zuuerhütten.

Publicatum 26. Junij, Anno 1586.

folgt an jeho der Extract auß dem hie
obangezognem im Viervndachtzigisten Jar durch
die Herrn Kayserliche sub vnd delegirte Commilla-
rios auffgerichtem / auch damaln durch ein ganzem
Rath angenommen / senther aber durch ihr Mayz
confirmirtem vertrag / Vnd lautet also.

2c. Erstlich / Demnach auß herkommen dises
handels bissher gehaltenen inquisition vnd einge-
zogener erfarnuß sich befunden / dz alle vnordnung /
zerrütlichkeit / vñ widerwillen / in diser des heylig-
gen Reichs fürnemen Stat Augspurg daher vrs-
prünglich eruolget / das ein C. Rath der jenigen
halb / so der Catholischen Religion zugethon sein /
gleich wol ohn grundt vnd gnügsame vrsachen / in
verdacht getragen / als ob sie die Augspurgische
Confession / vnd derselben Leher / vnd Kirchen / mit
einfürung des newen Calenders wider die gebür
beschweren / vnd hernach mit täglichen newerun-
gen entlich gar auß der Statt vertruckten / vñ ver-
treiben wolten / Welliches mißtrawen vmb souil
mehr gewachsen / vñnd gesterckt / dietweyl dem ge-
meinen Mann wider die Oberkeit / von der Gan-
zel vnd sonst starck eingebildet worden / als ob der
Calendar ein Gewissens sach / vnd one verletzung
desselben nit angenommen werden möcht. Dessen
sich neben jnen etlich vom Rath gleichsals bere-
den vnd vernemen lassen / dardurch des gemeinen
Manns

Manns irthumb vnnnd verbitte-
rung je lenger je
mehr zugenomen/ So haben die vom Raht/ gan-
zer Burger schafft zum besten/ einander verbünd-
lich zugesagt / auch vber alle hievor beschehene of-
fentliche erklärung/ hiemit bey trewen vnnnd ehren
versprochen / das sie dem auffgerichtten allgemei-
nen Religion Friden gemess / bede/ das ist die alt
Catholisch Religion vnd Augspurgisch Confessi-
on vnd Leher/ bey diser Statt / die ein wie die an-
der/ vnnnd keine weniger als die ander / vestigklich
vnd steiff/ schützen/ schirmen/ handhaben/ vnd be-
stendigklich bleyben lassen/ vnnnd erhalten wollen/
auch kein theil dem andern/ vnder was schein das
jimmer geschehen oder erdacht werden köndte/ von
seiner Religion/ oder derselben Leher/ übung/ Ge-
remonien/ vnd Kirchengebretchen nit tringen/ vil
weniger die ein / oder ander Religion / auß der
Statt treyben / sondern es soll ein jeder theil des
Rahts vnnnd der Burger schafft / den andern der
Religion halb vnuerhindert / bey gleichem Bur-
gerlichem Rechten/ Gericht/ vnd wesen zulassen/
vnnnd zuerhalten/ auch dertwegen / je einer den an-
dern/ hindan gesetzt des vnderschiedts der Religi-
on mit freündschafft/ lieb vnd trew zumainen ver-
pflicht / vnnnd in handhabung des hochbetewrten
Religion Fridens je ein theil zum andern mit raht/
hilff vnd beystandt / all sein vermögen zuzusetzen
schuldig sein vnd bleyben/ in all weg.

§

Am



Am andern betreffend die erforderung nomination, præsentation, vnd confirmation der Kirchendiener Augspurgischer Confession / soll dasselb einem Ersamen Raht / als dem Haupt der Statt / welches auch die ganz Gemein representirt / vngeschmelert bleyben / dergestalt das die Herrn Stattpfleger / als welchen von Oberkeit / vnd eines Ersamen Rahts wegen / solch ius nominandi, vocandi, præsentandi, vnd confirmandi, wie gemeldt / vber alle Kirchen der Augspurgischen Confession gebürt / vollen macht vnd gewalt haben sollen / die Kirchendiener auff zutragende fall ainiches oder mehr absterbens / oder abstandts / durch die geordnete Kirchenpfleger / Augspurgischer Confession / zu vocirn / nominirn / vnd præsentirn. Wird sich aber künfftig zutragen / dz ein Stattpfleger Augspurgischer Confession / im Ampt / soll demselben vnbenommen sein / solch ius vocationis, nominationis, præsentationis, vñ cōfirmationis selb / oder durch die Kirchenpfleger / oder andere Rahts freünd der Augspurgischen Confession / zu exercirn vnd zugebrauchen. Daneben aber solle auch dem ministerio vnuerwert sein / in ersehung der erledigten Kirchendiener Augspurgischer Confession / plätz vnd lucken / desselben gütachten anzuzaigen / vnd einen oder mehr / so es zu solchem berüff vnd Ampt taugentlich vnd qualificirt sein vermeinen würd / fürzuschlagen

zuschlagen / vñnd darinn fidele consilium zugeben/
jedoch sollicher des ministerij oder ministrorum für-
schlag/einem E. Raht/an dessen habenden Rech-
ten/vñd gerechtigkeiten/ vocationis, nominationis,
präsentationis, vñd confirmationis durchauß nichts
derogirn, benemen oder præiudicirn/ sonder allein
für ein blossen raht/oder consilium erkendt vñd ge-
halten werden. Da nun einer oder mehr Kirchen-
diener Augspurgischer Confession solcher gestalt/
wie oben vermeldt/vocirt/sollen die Herrn Statt-
pfleger die vocirten jeder zent als bald vñnd zuuor
ehe mit ihnen auff bestallung endtlich gehandelt/
vñ beschlossen wird/für das Predigamt weisen/
stellen vñd verschaffen / den oder dieselben zu exa-
minirn/ ob sie der Leher halben vñntadlich / vñ der
Augspurgischen Confession/wie die Anno Fünff-
zehenhundert vñd dreyßig/der Kayserlichen Ma-
iestat allhie vbergeben/zugethon seyen/oder nicht/
dann welliche von dem ministerio Augspurgischer
Confession allhie/das testimonium nicht erlangt/
oder sollich testimonium von bewerten Vniuersite-
ten/oder Stenden der Augspurgischen Confessi-
on vñzwenffentlich zugethon/nit zuuor erlangt/vñ
fürzulegen haben/die sollen von den Herrn Statt-
pflegern zum Kirchendienst / vñd Predigamt nit
gelassen werden. Welliche aber der Leher halb/
gnügsame zeügschafft/wie oben vermeldt/haben/
vñnd sonst eines erbarn vnärgerlichen wandels/



die sollen bede Herrn Statpfleger anzunehmen/
zubestellen/vnd mit inen zuschliessen vollen macht
vnd gewalt haben/ auch die ministri dieselben alsz
dann ohne alle weigerung/ auß oder einred/ zum
Predigstul/ vnd in jr Conuent kommen zulassen/
vnd auffzunehmen verpflicht vnd schuldig sein.

Ferner zum dritten/ sollen durch einen Er-
samem Racht jeder zent bey diser Statt vierzehnen
Predicanten/vnd nicht weniger/ in bestallung er-
halten werden/welliche der Augspurgischen Con-
fession zugethonen Kirchen/ mit predigen/ raich-
ung der Sacramenten/ vnnnd allem dem/ so irem
Ampt gebürt/vnd zustehet/ vorstehen sollen/ Vnd
wann einer oder mehr auß sollicher anzal mit Tod
abgienge/ oder sonst hinweg keme/ an des/ oder
derselben stat/ durch die Oberkeit/ auff weynß wie
obsteht/ ein anderer mit ehistem/ so immer müglich
bestelt/auffgenomen/ sollicher gestalt des abkom-
nen Platz ersetzt/ vnnnd darinn kein fleynß gespart/
oder einicher gefahrlicher verzug nimmermehr ge-
braucht werden/ Jedoch sollen der/ oder die jenigē
Predicanten/ so in künfftig zent allhie zu dem Pre-
digampt bestelt vnd angenommen werden/ schul-
dig sein/ den Herrn Statpflegern an Nyd stat zu
geloben/vnd zuuersprechen/das sie kein Leher/die
der Augspurgischen Confession/wie dieselb Anno
dreynßig allhie/weylund Kayser Carln dem fünff-
ten/

ten / durch den Churfürsten zu Sachsen vberantwort worden / vnnnd bißher in den Kirchen ihrer Confession allhie gelehret würdet / zu wider / auff die Sankel bringen sollen noch wollen / das sie ein vnsträflich / vntadlich vnd vnergerlich leben führen sollen / das sie zum Friden vñ rüwigen wesen diser Statt / vnd damit bederley Religions verwandten allhie / one verbitterung vnd widerwertigkeit / freündtlich bey einander wonen vnd bleyben / auff der Sankel vnd priuacim, lehren / rathen / helffen / vnd mägliche befürderung thun / vnnnd das sie wider die Oberkeit durchaus nichts rathen / handel oder fürnemmen helffen / sollen noch wollen. 2c.

Zu volg obstehenden Kayserlichen vertrags vñ endtlichen resolution / haben die Herrn Statpflieger vnd Gehaime Râth also bald drey Herrn auß eines Ersamen Raths mittel / so der Augspurgischen Confession verwandt vnnnd zugethan seyen / zu Kirchenpflieger verordnet / vnnnd inen befolhen / den Kirchedienern Augspurgischer confession / die Publication des Kayserlichen Decrets fürzuhalten / vnd sonst die gebür diß orts zuhandlen. Dar auff gedachte Herrn Kirchendiener gleichwol ein bedacht / biß auff den letzten Junij begeret / Aber gleich den 28. desselben / das ist nechsten tags darnach / jeklaußenden 86. Jars ein Supplication vbergeben / nachstehenden Inhalts.

G iij Edel /

Del/ Wolgeborne/ Best/ Für-
sichtige/ Ersame vnd Weyle Statt-
pfleger vnd Gehaimē / vñ ein ganzer
Ersamer Rath diser Statt / G. groß-
günstige vnd gebietende Herrn. Es haben E.
H. G. vnd G. gesterigs tages ein Kayserlich E-
dict vñnd Mandat / so auch von derselben pro ro-
stris offentlich angeschlagen worden / vnns E.
Kirchendienern allhie / samptlich insinuirn vñnd
antworten lassen / mit vermelden wir vns hierin
der fürstehenden notturfft nach / wolersehenvñ
bedencken wolten.

Wie nun solch geantwort Kay: schreyben vñ
befelch / wir alle sampt vnd sonders mit gebüren-
der Reuerentz / vñnd in schuldiger vnderthenig-
keit empfangen vñnd angenommen / auch fleysig
abgelesen / vñnd zū gemüth geführt. Also hat sich
in erwegung eines vñnd andern souil befunden /
das vnangesehen aller obligenden Kirchen ges-
schefften / vñ von vns begerten dilation an E. H.
G. vnd G. wir nach folgenden vnderthenigen bes-
richt vnd bitt ohne verzug gelangen zulassen / für
ein vnumbgengliche not geachtet. Vnd müssen
wir zwar mit allein der ehren vñ aller Gotsforcht
vergesne / sondern auch vnser fünff Sinnen / vnd
gemeines verstandts beraubte Leüt sein. Wann
Röm: Kay: May: obersten Haupts im Reich /
wie auch E. H. G. vnd G. in derselben Namen
Publicir

Publicirtes ernst Mandat vnd betröwung / vns
nit zü hertzen gehn wolte / Dann wir gegen E.
H. G. vñ G. als vnser fürgestelte Oberkeit / aller
maist aber gegen Ró: Kay: der höchsten May:
im Reich vnser allergnedigisten Herrn / in allen
billichen vñ mügliche dingen / vns willigisten vñ
demütigisten gehorsams / vor Got vñ aller welt
vnderthenigist erkenen vñ bekenen. Nichts desto
weniger aber / so wir vnser augen von dem das
ausen ist / auff das inwendige / das ist vnser con-
scientz vnd gewissen / als Kirchendienern wol an-
steht / ziehen / so wir auch vnser gemüt vñ hertzen
von erden vber sich zü Got der allerhöchsten Ne-
im Himmel / darvor auch alle jrdische May: will
geschweygen niderer ständt Personen erzittern
sollen / erheben / Erfindt sich gewislich vnd war-
hafftiglich / das wir allhie notwendiglich er-
klerung vnd bekandnuß thün müssen / vns auffser-
legten gehorsams wegen / des articuls belangend
die bestellung des Predigampts zuwil schwer /
vntreglich / vñnd begertter massen ganz vnmü-
glich zusein / welches wir / wie Gott im Himmel /
der alles sibet vnd weißt / bekandt ist / auß keinem
trutz / halbstarriger widersetzung / oder ainigen
verachtung E. H. G. vnd G. vnserer / vil weni-
ger der allerhöchsten Oberkeit / sondern der we-
gen fürzubringen benöttiget / weyl wir vns vor
disem / so schriftlich / so mundtlich / vor den Herrn
Kay:



Kay: Commissarien/mit aufführung viler erheblichen motiuen erklet/ auch diser handel mit einer eynigen Kirchen allein/ sonder ganzer Augspurgischer Confession leher vnnnd glaubens handel vnnnd geschafft ist/ von welcher gemeinem iudicio wir vermög dero vnns gegebenen Protestation vns absöndern nit könden oder sollen.

Wann dann dem also vnd nit anderst/ als wir vor Gott der hohen vnd ewigen vnwandelbarn vnd schrocklichen May: so nicht allein vber vnser leib vnd leben/ sonder auch vber die seel gewalt hat/ ernstlich bezeügen/ So hoffen vnd geströsten wir vns Röm: Kay: May: vnser allergnedigister Herz/ den wir in höchsten ehren vnd billichen wörden haben/ wie auch **E. S. G. vñ G.** werden vnser erklerung zü keinen vngnaden vermercken/ vnd vim executionis auff vns/ die wir nit ex inobedientia, sed conscientia vnser meinung bekennt/ nit gerathen oder gelangen lassen. Dann wir vnfers teyls warhafftig zü allem fridlichem wesen/ gehorsam/ vnd amigkeit genaigt sein vñ durch Gottes gnad souil immer müglich bleiben/ auch alle vnserer zuhörer trewlich vñ fleysfig darz zü vermanen vnnnd treyben wöllen. Da aber **E. S. G. vnd G.** dessen wir vnns als zü einer gnedigen/ löblichen vnd milten Oberkeit/ je nit versehen/ mit dem ernst procedirn/ vñ gegen vns Kirchendienern in ermelttem puncten/ auff höchstgedachter

dachter Kay: **M**e resolution tringen wolten / dar
 für **E. S. G. vnd G.** ein ganz **E.** Predigamt
 durch Gottes Barmhertzigkeit flehenlich vnd
 zum vnderthenigste bitten thüt / **E**rkleren wir
 vns in vnderthenigkeit nochmaln / das wir zwar
 der Kay: **M**e resolution, durch keine vngewürliche
 mittel für vnser personen vns widersetzen / oder
 andere zu widersetzung raizen wollen. Aber weil
 wir in gemeldem puncto Kayserlicher resolution
 Ampts vñ gewissens halben / billich vñ **C**hrist
 lichen bedencken haben / auch vns hinfür alle tra-
 ctation vnd handlung endlich abgeschnitten vnd
 entnommen / dergestalt diser **S**tatt **E.** Kirchen
 vñ **G**emain / wie schwer auch der lieben Kirchen
 vnd vns ihren armen Dienern solches fürfallen
 wurde / nit dienen können. **T**hün hierauff **E. S.**
G. vnd G. dem **A**llmechtigen zu schutz befehlen /
 vnderthenig bittend / dise vnser erklerung not vñ
Gewissens / wie auch Ampts halber beschehen /
 gnedig vnd günstig anzunehmen.

E. S. G. vnd G.

**In aller gebür gehorsame
vnderthenige**

M. Christoph. Neuberger.
M. Georg Meckhart.
Zacharias Bechel.
Hieremias Herman:
M. Martinus Rieger.
M. Ioann: Georgius Gross,

Georgius Sunderreiter.
M. Nicolaus Falco.
M. Christophorus Bogner.
M. Iohannes Baptista
 Hebenstreit.
Matthaus Herbst.

D

Wann

Wann aber der Kay: May: endtliche resolution vnnnd Decret klar vnd lauter/ auß wellichem zuschreyten den Herrn Stattpflegern vnnnd Geheimen Râthen vnuerantwortlich were. Haben sie demnach durch die verordnete Kirchhpfleger den Herren Predicanten nachstehende fernere antwort vnd Decret zustellen lassen.

Die Herren Stattpfleger vnd Geheime habē der Herrn Predicanten Augspurgischer Confession Kirchen allhie/ nechst vbergebne Schrift vnd erklerung angehört/ vnd denselbigen Inhalt ires theils nit gern vernommen. Zum ersten auß dem/ das die Rō: Kay: Mē vnd wer vnparteiſchen verstands vñ gemüts iſt/ den articul der nomination/ præſentation vñ vocation zum Kirchendienſt/ dahin nit ermessen künden / das der Chriſten gewiſſen daran im wenigſten gelegen/ oder gebundē ſey/ dannenher jnen den ministris deſto vnuerantwortlicher vnnnd verweyſlicher bey aller menigklich falſchen wurde/ wann ſie jre Kirchen vnnnd derſelben dienſt/ von eins ſollichen punctens wegen/ ſolten oder wolten verlaſſen/ da jnen hergegen das examen der berufften Kirchendiener vorbehalten/ jnen der lehr ſelbſt/ vnd jrer Kirchen Ceremonien halber / nye kein eintrag beſchehen iſt / vnd dem confirmirten Kayſerlichen vertrag gemēß/ nicht beſchehen

beschehen soll oder wirdet. Zum andern aber
auch der vrsach / das die Röm: Kay: May: ihr
publicirte resolution Herrn Stattpflegern vnnnd
Gehaimen / mit einer solchen aufgetruckten maß /
vnd allergnedigisten lautern beuelch zukommen
lassen / ob derselben strack zuhalten / vnnnd gegen
den jhenigen / so sich dern widersetzen / mit ernstli-
cher straff zu procedirn. Mit disem aufgetruckte
ernst / da die Herrn Stattpfleger vnd Gehaimen
in handhabung / execution, vnnnd bestraffung der
vngehorsamen / saumig erscheinen / das ire May:
solches bey ihnen selbst / so wol als bey den vnge-
horsamen suchen wölle. Also wouer die Herrn
Predicanten ob irer erklerung beharren / vnd sich
zum gehorsam irer May: vertrags vñ resolution,
on alle aufnam / nun mehr nit begeben solten oder
wurden / das Herrn Stattpfleger vnd Gehaimen /
wie vngern sie wöllen / nit vnderlassen köndten /
das jenige dagegen zuhandlen vnd fürzunemen /
was jnen von irer May: aufferlegt vnd befolhen
ist. Wan sie aber dergleichen jnen den H. Predi-
canten nit gonnen / sonder vil mehr vnd lieber se-
hen wolten / das sie irer May: nit nun / so weyt es
jnen geliebt / sondern dem Kayserlichen vertrag /
vnnnd der letzten Kayserlichen resolution gemess /
mit der that würcklich gehorsamen vnd geleben /
vnnnd dardurch alles vngemachs / darein sie sich
sonst selbst mit irer widersezlichkeit stecken möch

D ij ten /



ten / enthebt blyben. So sollen die geordnete Kirchenpfleger Augspurgischer Confession / sie diser ding mit zustellung gegenwertigē Decrets / fleysfig erinnern / vñ sie darbey mit allen trewen / nit allein vor weyterung vnd vngemach verwar- nen / sonder auch bestes verstands vnd fleys er- manen vnd weysen / ihr erklerung zuendern / sich auch gegen der Kay: May: jrer resolution, vñ des Keyserlichen vertrags halber / also zuerzaigen / damit sie bey den Euangelischen Kirchen allhie noch lenger bleyben. Dañ wouern sie jrer May: schuldigen gehorsam hierinē erzaigen / sich süro- hin in jrem predigen / vñnd sonst allenthalben ge- bürender fridfertigkeit besfleissen / vnd das alt dia- ser Statt vertrewlich / freündtlich fridleben bes- fürdern vnd wider auffspflanzen helffen / Do sol- len vnd werden sie im werck erfahren / das Herrn Stattpfleger vnd Gehaime / sampt jnen den ge- ordneten Kirchenpflegern / nit allein die Euang- elische Kirchen / dem Kayserlichen vertrag vnd Religion friden gemess / bey jrer leher / confession vnd derselben exercitien, on fehl getrewlich hand- haben / wie sie ohne das jederzeyt zuthun ver- pflicht / schuldig vnd bedacht seind / Sonder auch ihren selbst Personen auff so gethane erzaigung vnd beharlich wolhalten / alle gunst vñnd güt- erzaigen wollen.

Sonst da sie bey nechster erklerung gedech-
ten

ten zu beharren / kündigt vñ wurd man jnen gleich
wol ein fridlichen vñ tugentlichen Abschied auß
diser Statt nit versperren / sonder auff solchen fall
mit erstem trachten müssen / ire plätz mit andern
der Augspß Confession verwandten tauglichen
Personen vñ ministris auffß beldest es gesein mag
zuersetzen. Dieweyl aber Herin Stattpfleger
vnd Geheime sich einer bessern / vnd zeitlicher be-
dachten erklerung zum gehorsam nochmaln ver-
sehen / vñnd sie dann die drey geordnete Kirchen-
pfleger dem Kayserlichen vertrag gemess / auch in
eum finem constituir / vñnd erkieft haben / damit
was sie die ministri auff schuldige vñnd verhoffte
erklerung zum gehorsam / diser zeit beym ministe-
rio für mangel vnd abgang haben / von jnen nicht
allein vernemmen / sonder auch inhalts Kayser-
lichen vertrags jr bedencken / wie solcher abgang
zuersetzen / loco fidelis consilij anhören sollen. So
werden sie die Kirchenpfleger demselben vñnd
gegenwertigem Decret nachzusetzen wissen / vñnd
die Herin Predicanten zu der gebür beschaiden-
lich vnd freündtlich / doch mit allem fleyß vñ ernst
adhortirn vnd weysen.

Actum & decretum in secretiori
Consilio, 1. Julij, Anno 1586.









155066

AB: 155066



Der Röm:
berkeit vnd d
Confession/in
hengigen erga
gehengtem b
chendiene
was in
Gef

r De
ischer
er an
ot an
Kir
id



3

